

Niederschrift

über die 16. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus

am Dienstag, dem **27.10.2009**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Besichtigung des Holzbohlenpfades in den Salzwiesen**
- 3. Einwohnerfragestunde**
- 4. Genehmigung der Niederschrift Nr. 15 vom 03.09.2009**
- 5. Bericht zum Landrichterhaus Neustadtgödens, Saison 2009**
- 6. Zuschüsse zur Beschaffung wertbeständiger Gegenstände
Vorlage: 176/2009**
- 7. Antrag des Gemeindefortsbund Sande e.V. zur Bandenwerbung (siehe Anlage)**
- 8. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 16:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Monika Willenbücher-Orths
Ratsherr Peter Bünting
Ratsherr Dieter Günther
Ratsfrau Sandra Martsfeld
Ratsfrau Manuela Mohr

Vertreter/in

Ratsherr Holger Mehrle	Vertretung für Herrn Ratsherr Carsten Meyer
Ratsherr Dieter Schäfer	Vertretung für Frau Ratsfrau Christel Bohlen ab 16.15 Uhr

Vorsitzender des Gemeindegportbundes

Klaus Bünting

Gäste

Stephan Horschitz bis TOP 5

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann	ab 17.00 Uhr
Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann	
Verwaltungsfachangestellter Sebastian Janßen	zu TOP 2
Gemeindeoberinspektorin Nadine Stamer	als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die Ausschussvorsitzende, Ratsfrau Willenbücher-Orths, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Besichtigung des Holzbohlenpfades in den Salzwiesen**

Der Ausschuss besichtigte den neu errichteten Holzbohlenpfad, wozu die Verwaltung Auskünfte bezüglich der Kosten und der noch ausstehenden Arbeiten, wie die Befestigung des verlängerten Pfades mit Muschelkalk bis

zur Abbruchkante, erteilt. Auf Nachfrage wurde zur Barrierefreiheit ausgeführt, dass eine rollstuhlgerechte Zuwegung über die Fritz-Erler-Straße besteht und die vorhandenen Deichtore versetzt und barrierefrei umgewandelt werden. Die Umsetzung der Planungen erfolgt in enger Absprache mit der Nationalparkverwaltung sowie der Schwerbehindertenbeauftragten des Landkreises Friesland. Als Begründung für die Entscheidung zugunsten dieses Lehrpfades, der einen weiteren Weg für gehbehinderte Menschen bedeutet, wurde die vorhandene Infrastruktur in Form von Parkmöglichkeiten bei der Grundschule Cäciliengroden genannt, sowie der Umstand, dass der Weg aufgrund seines geradlinigen Verlaufes einfacher und für einen Umbau geeigneter war.

Im Anschluss an die Besichtigung wurde die Sitzung um 16.40 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses weiter geführt.

3. **Einwohnerfragestunde**

- - -

4. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 15 vom 03.09.2009**

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Bericht zum Landrichterhaus Neustadtgödens, Saison 2009**

Der Bericht von Herrn Horschitz, der durch eine Präsentation begleitet wurde und in dem insbesondere die stark gestiegenen Besucherzahlen hervorgehoben wurden, wurde vom Ausschuss zustimmend zur Kenntnis genommen.

6. **Zuschüsse zur Beschaffung wertbeständiger Gegenstände**
Vorlage: 176/2009

Nach der Darstellung des Sachverhaltes durch die Verwaltung erklärte die SPD-Fraktion, die Entscheidung über die Zuschussgewährung auf das nächste Haushaltsjahr verschieben zu wollen, da die Antragsfrist, nämlich der 01. April, verstrichen ist und im Falle einer Bezuschussung der Maßnahme eine Benachteiligung für andere Vereine entstehen könnte.

Hierzu erklärte der Vertreter des Gemeindefportbundes, dass es aus seiner Sicht unterstützt werden sollte, wenn ein Verein nunmehr die finanziellen Möglichkeiten für eine solche Investition hat, insbesondere vor dem Hintergrund, dass nicht absehbar ist, welche Zuschussanträge im nächsten Jahr gestellt werden und die theoretische Möglichkeit besteht, dass dann keine ausreichenden Gelder mehr für die Maßnahme zur Verfügung stehen.

Seitens der Gruppe FDP/Bündnis 90-Die Grünen wurde der Vorschlag der Verwaltung mit dem Hinweis auf die vorhandenen Haushaltsmittel unterstützt.

Die Verwaltung wies in Bezug auf die Sportförderrichtlinien darauf hin, dass es sich bei der dort genannten Antragsfrist um eine Sollvorschrift handelt, wodurch die Möglichkeit einer Bezuschussung zu einem späteren Zeitpunkt eröffnet wird und auch in den vergangenen Jahren ebenso verfahren wurde.

Der Antrag eines Ausschussmitgliedes, die Entscheidung über diesen Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Sitzung des Verwaltungsausschusses am 26.11.2009 zurückzustellen, wurde mit 4 Ja-Stimmen und 2 Gegenstimmen angenommen.

Fraktionsberatungen:

Die Fraktionen und Gruppen beraten über den vorliegenden Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Beschaffung wertbeständiger Gegenstände.

7. **Antrag des Gemeindefportbund Sande e.V. zur Bandenwerbung**
(siehe Anlage)

Der Vertreter des Gemeindefportbundes trug den vorliegenden Antrag vor und ergänzte die schriftlichen Ausführungen dahingehend, dass die Werbebanner nicht dauerhaft an der Bande angebracht, sondern lediglich bei Veranstaltungen des Vereins ausgerollt werden. Der Verein könnte mit der Werbung zusätzliche Einnahmen zwischen 1.000 € und 5.000 €

erzielen.

Übereinstimmend bestand im Ausschuss die Ansicht, dass die Angelegenheit zunächst in die Fraktionen und Gruppen zur weiteren Beratung zurückgegeben werden sollte.

Fraktionsberatungen:

Die Fraktionen und Gruppen beraten über den vorliegenden Antrag des Gemeindefortsbundes zur Bandenwerbung.

8. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- - -

Schluss der Sitzung: 18:00 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin